

**Veranstaltungsort**

Bildungszentrum Kloster Banz  
96231 Bad Staffelstein

**Wissenschaftliche Leitung**

Dr. med. Jörg Harrer  
Stv. Chefarzt der Klinik für Unfallchirurgie, Orthopädie u.  
Handchirurgie, Helmut-G.-Walther-Klinikum Lichtenfels

Dr. med. Jörg Dickschas  
Leiter der Sektion Gelenkerhalt und -Rekonstruktion,  
Korrekturosteotomie / Endoprothetik, Klinikum Bamberg

**Veranstalter**

Intercongress GmbH  
Ingeborg-Krummer-Schroth-Str. 30  
79106 Freiburg  
www.intercongress.de

**Kursgebühren**

Mitglieder DKG & AGA 360,00 EUR  
Nichtmitglieder 400,00 EUR

Die Anmeldung erfolgt ausschließlich über: [www.ot-kurs.de](http://www.ot-kurs.de)

**Zertifizierung**

Der Kurs hat die Modul 2 Zertifizierung der  
Deutschen Kniegesellschaft (DKG) erhalten.

Des Weiteren steht der Kurs unter dem  
Patronat der Gesellschaft für Arthroskopie und  
Gelenkchirurgie (AGA) und ist für die  
Module 3 und 6 zertifiziert.

Fortbildungspunkte werden bei der Bayeri-  
schen Landesärztekammer beantragt.

Details zum AGA-Kurscurriculum und den vergebenen  
Punkten finden Sie auf der Veranstaltungswebsite.

**Informationen und Anmeldung**

[www.ot-kurs.de](http://www.ot-kurs.de)

Die Inhalte der Veranstaltung sind produkt- und dienstleis-  
tungsneutral gestaltet.

Referierende legen etwaige Interessenkonflikte in ihrer  
Präsentation offen. Der Veranstalter und die wissenschaft-  
liche Leitung werden vorhandene Interessenkonflikte über  
einen Aushang kenntlich machen.

Wir danken den Partnern und Ausstellern:

**Partner**

aap Implantate AG  
12099 Berlin 2.800 Euro



Arthrex GmbH  
81379 München 2.800 Euro



Brainlab AG  
81829 München 1.000 Euro



Johnson & Johnson  
Medical GmbH (DePuy Synthes)  
79224 Umkirch 2.800 Euro



mediCAD Hectec GmbH  
84032 Altdorf 2.000 Euro



Newclip GmbH  
86391 Stadtbergen 3.000 Euro



NuVasive Germany GmbH  
83703 Gmund/  
Tegernsee 2.800 Euro



Orthofix GmbH  
85221 Ottobrunn 2.200 Euro



Smith & Nephew GmbH  
22763 Hamburg 2.000 Euro

**Aussteller**

DIZG Deutsches Institut für Zell-  
und Gewebeersatz gGmbH  
12555 Berlin 1.800 Euro

Geistlich Biomaterials Vertriebsgesellschaft mbH  
76534 Baden-Baden 1.800 Euro

medi GmbH & Co KG  
95448 Bayreuth 1.800 Euro

weitere Unterstützung  
von: 500 Euro



**Angele**, Peter, Prof. Dr. med., Universitätsklinikum  
Regensburg, Deutschland

**Braun**, Stephan, Helmut-G.-Walther Klinikum Lichtenfels,  
Deutschland

**Dickschas**, Jörg, Dr. med., Sozialstiftung Bamberg,  
Deutschland

**Ferner**, Felix, Dr. med., Sozialstiftung Bamberg, Deutschland

**Frosch**, Karl-Heinz, Prof. Dr. med., Asklepios Klinik St. Georg,  
Hamburg, Deutschland

**Gelse**, Kolja, Prof. Dr. med., Universitätsklinikum Erlangen,  
Deutschland

**Gril**, Iztok, Dr., University Medical Centre Ljubljana, Slowenien

**Harrer**, Jörg, Dr. med., Helmut-G.-Walther Klinikum  
Lichtenfels, Deutschland

**Hinterwimmer**, Stefan, Prof. Dr. med., OrthoPlus München,  
Deutschland

**Imhoff**, Andreas B., Univ.-Prof. Dr. med., Klinikum rechts der  
Isar, München, Deutschland

**Imhoff**, Florian, Dr. med., Klinikum rechts der Isar, München,  
Deutschland

**Jakob**, Roland Peter, Prof. Dr. med., Kantonspital Fribourg,  
Schweiz

**Keppler**, Peter, PD Dr. med., Gelenkzentrum Ulm, Deutschland

**Langendörfer**, Micha, Dr., Olgahospital, Stuttgart,  
Deutschland

**Petersen**, Wolf, Prof. Dr. med., Martin-Luther-Krankenhaus-  
betrieb, Berlin, Deutschland

**Schenke**, Maximilian, Sozialstiftung Bamberg, Deutschland

**Schiedel**, Frank, PD Dr. med., Clemenshospital Münster,  
Deutschland

**Schmeling**, Arno, Dr. med., Sporthopaedicum, Berlin,  
Deutschland

**Schröter**, Steffen, PD Dr. med., BG Unfallklinik Tübingen,  
Deutschland

**Seybold**, Dominik, Prof. Dr. med., Universitätsklinikum  
Bergmannsheil, Bochum, Deutschland

**Staubli**, Alex, Dr. med., Privatklinik Sonnmatt, Luzern, Schweiz

**Strecker**, Wolf, Prof. Dr. med., Bamberg, Deutschland



Lichtenfels  
Kloster Banz

3.+4. Mai  
2018

# Kniegelenknahe Osteotomien

Zweiter Kurs zur Analyse,  
Planung und Korrektur

Liebe Kolleginnen und Kollegen!



Der immer häufiger vorgetragene Wunsch des Patienten nach einer gelenkerhaltenden Operation und die mehr und mehr in den Fokus geratenden Probleme und Grenzen der in der endprothetischen Versorgung haben den Dornröschenschlaf der Korrekturosteotomie endgültig beendet.

Dies hat uns im Jahr 2017 erstmals dazu veranlasst einen Kurs speziell für kniegelenknahe Korrekturosteotomien aus der langen Tradition der Bamberger Schule zu organisieren. Die Rückmeldungen der Teilnehmer, Referenten und der Industrie waren derart positiv, dass wir uns entschlossen haben den Kurs auch im Jahr 2018 erneut anzubieten.

Grundlage einer jeden Korrektur ist eine subtile Analyse der Deformität in allen Dimensionen des Raumes sowie eine exakte Planung der operativen Strategie, in der sich der Operateur mit dem individuellen Problem des Patienten auseinandersetzt. Leider wird dies oft viel zu wenig beachtet und nimmt daher in diesem Kurs einen besonderen Stellenwert ein.

Der erste Kurstag ist folglich den Grundlagen der Deformitätenanalyse und Korrektur gewidmet. Theoretische Grundlagenvorträge werden in zeichnerischen Deformitätenanalysen und Korrekturplanungen individuell vertieft. Anschließend werden Standardtechniken kniegelenksnaher tibialer und femoraler Korrekturosteotomien mit Tipps und Tricks von erfahrenen Referenten in einer Videosession vorgestellt und danach in Workshops in kleinen Gruppen praktisch geübt.

Der zweite Kurstag befasst sich dieses Jahr zunächst mit ganz grundlegenden Fragen der Indikationsstellung und Nachbehandlung, welche für jeden Operateur von essenzieller Bedeutung sind. Der dann folgende Abschnitt Patellofemoralgelenk widmet sich den schwierigen Problemen dieses Gelenkes in der Revision und als Komplexdeformität. Zuletzt wird das anspruchsvolle Thema Komplexkorrekturen und Knochendefekte/infekte mit den Verfahrensoptionen Elektromarknagel, Ringfixateur und Unilateraler Transportfixateur in der Tiefe beleuchtet.

Als neuen Veranstaltungsort haben wir mit Kloster Banz ein Kongresszentrum in wunderschöner historischer Kulisse ausgewählt. Der Gesellschaftsabend mit bester fränkischer Küche und die Möglichkeit zum anschließenden Erfahrungsaustausch mit Referenten und Teilnehmern in der Kloster Lounge runden das Programm ab.

Erfahrene und renommierte Referenten gestalten diesen Kurs und stehen in den Workshops als Instruktoren individuell zur Seite. Der Kurs steht unter dem Patronat der Deutschen Kniegesellschaft und ist als Modul 2 Bestandteil des Curriculums „Kniechirurg“ der DKG. Der Kurs steht weiterhin unter dem Patronat der AGA und die Fortbildungspunkte bei der Bayerischen Landesärztekammer sind beantragt.

Sich mit Deformitätenkorrektur zu beschäftigen ist komplex und fordernd – aber vor allem auch spannend und in der modernen Kniechirurgie mittlerweile unverzichtbar. Wir wollen Ihnen mit diesem Kurs unseren Enthusiasmus für dieses Gebiet näherbringen.

Wir freuen uns Sie am 3. und 4. Mai 2018 auf Kloster Banz begrüßen zu dürfen!

Dr. med. Jörg Harrer

Dr. med. Jörg Dickschas

**Donnerstag, 3. Mai 2018**

07:15 Registrierung und Come together Coffee

07:45 Begrüßung Strecker/Harrer/Frosch

**I Grundlagen A Vorsitz Frosch/Harrer**

08:00 Normalwerte der Beingeometrie an der Unteren Extremität: Frontal, Sagittal, Länge, Torsion Keppler

08:30 Bildgebung/Diagnostik: Röntgen, Ganzbein, Torsions-CT, MRT, ASK Schenke

09:00 Deformitätenanalyse nach Paley Dickschas

09:15 Die klinische Untersuchung Schröter

09:30 Ligamentäre Grundlagen am Kniegelenk Frosch

09:45 Instabilität und Pseudoinstabilität bei Posttraumatischen Deformitäten Frosch

10:00 – 10:30 KAFFEEPAUSE

**II Grundlagen B Vorsitz Gelse/Keppler**

10:30 Die Osteotomieregeln Harrer

10:45 Malalignmenttest Keppler

11:00 Planung nach der Cora Methode Dickschas

11:15 Planung einer HTO/DFO nach Miniaci mit Zeichen-Übungen Harrer

11:30 Zeichnerische Planungsübungen Tibia und Femur Keppler et al.

12:30 – 13:30 MITTAGSPAUSE

**III Meine Technik – Videositzung Vorsitz Petersen/Staubli**

13:30 Meine Technik: Open wedge HTO (*Tomofix-Platte*, DePuy Synthes) Staubli

13:45 Meine Technik: Open wedge HTO/DFO (*PEEKPower Plate*, Arthrex) Hinterwimmer

14:00 Meine Technik: Closed wedge HTO (*5-Loch-DC Platte und Tomofix LPT*, DePuySynthes) Braun

14:15 Meine Technik: DFO (*LOQTEQ-Platte*, AAP) Petersen

14:30 Hallo, ich bin die Klingenplatte – habt Ihr mich vergessen? Harrer

14:50 – 15:30 KAFFEEPAUSE  
15:00 Coffee Session: digitale Planung einer Umstellung mit Workshop – TraumaCAD

**15:30 – 18:30 Workshops**

WS1 HTO Closed wedge (*Tomofix LPT*, DePuySynthes) Dickschas/Staubli

WS2 HTO Open wedge (*Activemotion-Platte*, Newclip) Schröter/Harrer

WS3 DFO Closed wedge (*LOQTEQ-Platte*, AAP) Petersen/Braun

WS4 HTO Open wedge (*PEEKPower Plate*, Arthrex) Hinterwimmer/Ferner

**19:00 Gesellschaftsabend**

**Freitag, 4. Mai 2018**

**IV Vor der Osteotomie und nach der Osteotomie Vorsitz Hinterwimmer/Schröter**

08:00 Indikationen – wer braucht überhaupt eine Osteotomie? Hinterwimmer

08:15 Gibt es eine Indikation für Osteotomien bei offener Wachstumsfuge? Langendörfer

08:30 Nach der Osteotomie – natürlich immer sofort Vollbelastung? Schröter

08:45 OP-Problem: Knieendoprothetik nach Osteotomie Harrer

09:00 – 09:45 KAFFEEPAUSE  
09:15 Coffee Session: digitale Planung einer Umstellung mit Workshop – MediCAD Hectec

**V Patellofemoralgelenk – komplexe Situationen & Revision Vorsitz Jakob/Strecker**

09:45 Ursachen des Patellamaltracking / der Patellofemorale Instabilität Schmeling

10:00 Femorale und Tibiale Torsionskorrekturen: Diagnostik, Technik, Biomechanische Auswirkungen Imhoff

10:15 Multifaktorielle Instabilität – was geht alles auf einmal? Dickschas

10:30 Fehlplatzierte/-geschlagene MPFL-Plastik: meine Lösungsvorschläge Angele

10:45 Femoropatellare Dysplasie und Arthrose – was ist möglich mit neuen Methoden? Jakob

11:00 Inlay versus Onlay-Technik beim Femoro-Patellarersatz Imhoff

11:15 – 12:15 MITTAGSPAUSE

**VI Komplexkorrekturen, Längendifferenzen und Knochendefekte Vorsitz Seybold/Schiedel**

12:15 HTO/DFO – How do we fill the gap? Ferner

12:30 Intraarticuläre Osteotomien bei congenitalen & posttraumatischen Deformitäten Harrer

12:45 Grundlagen und Möglichkeiten der Behandlung von Knochendefekten/-infekten (Mascqualet-Technik, Segment Transport etc.) Seybold

13:00 Kontinuierliche Verlängerung/Komplex-Korrekturen mit dem Precice Nagel Schiedel

13:15 Komplex-Korrekturen, Knocheninfekte/-defekte, Segmenttransport mit dem Ilizarov & Taylor Spatial Frame Gril/Harrer

13:30 Möglichkeiten und aktueller Stellenwert des unilateralen Fixateurs (LRS Orthofix) in der Behandlung von komplexen Deformitäten, Beinlängendifferenzen und Knochendefekten Schiedel

13:45 – 14:15 KAFFEEPAUSE

**14:15 – 17:15 Workshops/Sawbones**

WS5 DFO Closed wedge (*Locking Cannulated Plate LCB, Orthopediatrics/Nuvasive*) Ferner/Schenke

WS6 LRS Limb Reconstruction System (*Orthofix*) Seybold/Schiedel

WS7 TSF Taylor Spatial Frame (*Smith & Nephew*) Harrer/Gril

WS8 Precice Verlängerungsmarknagel (*Ellipse/Nuvasive*) Dickschas/Schröter

**17:15 – 17:45 Verabschiedung und Ausgabe der Bescheinigungen**

Stand: 12.10.2017

